



Testament eines Hundes

Wenn Menschen sterben, machen sie ein Testament, um ihr Heim und alles, was sie haben, denen zu hinterlassen, die sie lieben.

Ich würde auch solch ein Testament machen, wenn ich schreiben könnte. Einem armen Streuner würde ich mein Zuhause überlassen. Meinen Napf, mein kuscheliges Bett, mein weiches Kissen, mein Spielzeug und den so geliebten Schoß, die sanft streichelnde Hand, die liebevolle Stimme, den Platz, den ich in jemandes Herzen hatte, die Liebe, die mir zu guter Letzt zu einem schmerzfreien Ende verhelfen wird, gehalten im liebenden Arm.

Wenn ich einmal sterbe, dann sag bitte nicht: "Nie wieder ein Tier werde ich haben, der Verlust tut zu weh!" Such Dir einen einsamen Hund aus und gib' ihm meinen Platz.

Das ist mein Erbe! Die Liebe, die ich zurücklasse, ist alles, was ich geben kann.

Hilfe für Herdenschutz Hunde (Hilfe für HSH) e.V.

An den Hesseln 1 | 55234 Erbes-Büdesheim | Tel. 0170 – 4466354

www.herdenschutzhundhilfe.de | info@herdenschutzhundhilfe.de

Hilfe für HSH e.V. | BIC GENODE61AZY | IBAN DE79550912000002359405

Als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt.